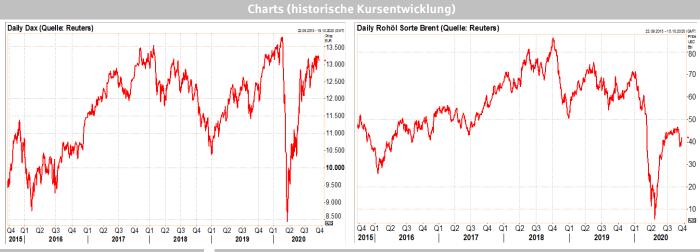
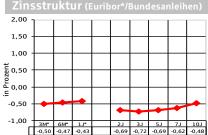


Marktüberblick am 21.09.2020

Stand: 8:44 Uhi

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
Aktielilliülzes	Stallu	Vortag .	Jahresanfang	Ziliseli	Stallu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	13.116,25	-0,70 %	-1,00 %	Rendite 10J D *	-0,48 %	+1 Bp	Dax-Future *	13.142,50
MDax *	27.512,91	-0,40 %	-2,83 %	Rendite 10J USA *	0,69 %	+1 Bp	S&P 500-Future	3353,60
SDax *	12.463,27	-0,51 %	-0,39 %	Rendite 10J UK *	0,14 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	10871,75
TecDax*	3.118,02	+0,55 %	+3,42 %	Rendite 10J CH *	-0,48 %	+0 Bp	Bund-Future	174,04
EuroStoxx 50 *	3.283,69	-0,99 %	-12,32 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	+0 Bp	VDax *	24,59
Stoxx Europe 50 *	2.978,59	-0,66 %	-12,47 %	Umlaufrendite *	-0,50 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1950,31
EuroStoxx *	362,47	-0,81 %	-10,27 %	RexP *	498,21	+0,09 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	41,81
Dow Jones Ind. *	27.657,42	-0,88 %	-3,09 %	3-M-Euribor *	-0,50 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1858
S&P 500 *	3.319,47	-1,12 %	+2,75 %	12-M-Euribor *	-0,43 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9158
Nasdaq Composite *	10.793,28	-1,07 %	+20,29 %	Swap 2J *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0791
Topix	1.646,42	+0,49 %	-4,35 %	Swap 5J *	-0,42 %	+1 Bp	Euro/Yen	123,71
MSCI Far East (ex Japan) *	569,35	+0,35 %	+3,01 %	Swap 10J *	-0,22 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,96
MSCI-World *	1.787,83	-0,76 %	-0,66 %	Swap 30J *	0,02 %	+1 Bp		* Vortag





Wirtschaftsdaten heute

USA: Chicago Fed National Activity Index (Aug)

Unternehmensdaten heute Fedex, Unilever (HV)

weitere wichtige Termine heute

Deutsche Post und Verdi: Fortsetzung der Tarifverhandlungen

Treffen der EU-Außenminister in Brüssel

Marktberich^{*}

Frankfurt, 21. Sep (Reuters) - Der Start in die neue Woche ist durch Vorsicht geprägt. Zum Auftakt der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag niedriger starten. Die steigenden Corona-Fallzahlen in vielen europäischen Ländern hatten den deutschen Aktienleitindex am Freitag 0,7 Prozent ins Minus auf 13.116,25 Punkte gedrückt. Die Furcht vor einer neuen Infektionswelle in der nahenden Winter- und Grippesaison bestimmt weiterhin die Stimmung auf dem Börsenparkett. Zum Wochenstart steht im Konjunkturdatenkalender lediglich der National Activity Index der Chicago Fed.

Die von Corona-Sorgen geplagten Anleger an der Wall Street haben sich vor dem Wochenende zurückgezogen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte fiel am Freitag um 0,9 Prozent auf 27.657 Punkte. Der breiter gefasste S&P 500 gab 1,1 Prozent ab auf 3.319 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq verlor 1,1 Prozent auf 10.793 Zähler. Laut einer Zählung der Nachrichtenagentur Reuters haben sich weltweit inzwischen mehr als 30 Millionen Menschen mit dem Coronavirus infiziert und fast eine Million sind gestorben. Auch an Europas Börsen trübten die steigenden Corona-Infektionszahlen in vielen Ländern die Stimmung. Die in den vergangenen Wochen stark gestiegenen Technologietitel wie Apple, Microsoft, Amazon und Alphabet gaben bis zu 3,1 Prozent ab. Vor allem Technologieaktien bekämen es zu spüren, wenn es Anzeichen für eine schleppende Konjunkturerholung gebe, sagten Experten. Auch die von Pandemie-Einschränkungen am stärksten betroffenen Sektoren zählten zu den Verlierern. Kreuzfahrtschiff-Betreiber wie Carnival und Royal Caribbean gaben bis zu 5,7 Prozent nach. Aktien von Fluggesellschaften wie American Airlines, Hawaiian Holdings oder United sackten bis zu knapp vier Prozent ab. Aktien von Oracle notierten 0,7 Prozent schwächer. Die US-Regierung will ihr Vorgehen gegen die chinesische Kurzvideo-App TikTok verschärfen.

Die Aktienmärkte in China haben sich am Montag schwächer gezeigt. Allgemein zeichnete sich in Asien zum Wochenauftakt eine abwartende Haltung ab angesichts der Entwicklung der Coronavirus-Pandemie mit einem Anstieg von Fällen in Europa. Die Handelsplätze in Japan blieben wegen eines Feiertags geschlossen. Dort öffnen die Aktienmärkte am Mittwoch wieder.



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.